Mit deme angelangter:
massen gewilligt, daß
die Zahl d. hiesigen Schwestern
aufs khünfftig nit vermehrt:
sondern im alten Standt gelassen
werden solle. Und dieses umb
so mehr, als auch Ihre Hoch:
würd. und Gnaden Hr. Præ:
positus ꝛc. über beschehener Com:
munication, mit dero Con:
sens auch eingeflossen.

4. Martii.

In Erwögung mann zu disem
Dienst, den mitanlangenden
Sebastian Hell, als welcher
vil Jahrlang Kayl: Kriegs=
Dienst, laut vorgelegten
Abschids, gelaistet, L. Als
wirdet demselben d. Stadt=
Veldwaybl=Dienst, auf
Wohlverhalten, und gegen
unklagbarer Versehung,
mit deme conferiert, daß
dieselbe auch schuldig sein solle,
bey d. gegen die Vaganten
und Bettler anzuordnen im
Werckh begriffenen Patrolla,
sich, auf V. da aus erthailenden
sondbaren Befelch, gebrauchen
zu lassen.
L. für tauglich zu sein erachtet;

Die Schwestern tertii ordinis
S. Francisci alda, Suppliciren
umb Concession, 4. Neüe
Schwestern V. darumben, alhier aufnemmen:
und ~~Einkhaidn zu lassen~~,
~~weillen Sye~~ derffen, weillen
auf d. hiesigen Versamblung
etwelche Schwestern zur Ein:
richtung der Neü erhaltenen
Versamblungs aufstellung
im dorff Sarnthein, abge:
schickht werden müssen.

Auf jüngst beschehenes Ableiben
Matheusen Orthners Glassers
sel. ist dessen obgetragner
Stattlwachter dienst vacirend
worden. Umb dessen Verleyhung
Volgende Suppliciren, Alß=

Des Orthners Sohn Johann
Georg Orthner Glasser Mayß.

Sebastian Hell, Gewesen
Kayl. Soldat, alhier Ge:
bürtig.

Georg Mayr Burgr. und Sidler.

Und Antoni Vader, auch Burgr.
und Lädler.